

KMS Segelreisen GbR
Osterweg 45
25821 Struckum



KMS Segelreisen GbR
Osterweg 45
D-25821 Struckum

Telefon: +49 4671 / 94372 - 0
www.segelwolf.com
toerns@segelwolf.com
St.-Nr. 17/282/01243
UID DE318491936

Törn Anmeldung

Törnteilnehmer

Weitere Teilnehmer

Törn Nr.:-

Ausgangshafen

geplante Törndaten

vom

bis

Törngebühr gesamt

€

Segelerfahrung:

☐

Jollensegeln

☐

Yachtsegeln

Seemeilen:

Ich besitze folgende Bootsführerscheine/Funkzeugnisse:

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen an

--	--

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Törns mit KMS Segelreisen GbR

1. Charakter der Veranstaltung

Die von KMS Segelreisen angebotenen Törns sind segelsportliche Veranstaltungen, bei denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Crewmitglieder aktiv mitwirken. Es handelt sich nicht um Pauschalreisen im Sinne der §§ 651a ff. BGB. Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf bestimmte Leistungen wie Reiseroute, Verpflegung oder Unterbringung im Sinne einer klassischen Reiseleistung.

2. Anmeldung und Bestätigung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich über das bereitgestellte Formular und stellt ein verbindliches Vertragsangebot dar. Der Vertrag kommt erst mit der schriftlichen Bestätigung durch KMS Segelreisen zustande.

3. Leistungen / Bordkasse

Die Teilnahmegebühr beinhaltet ausschließlich die Mitsegelgelegenheit und die Schiffsführung durch den Skipper. Alle laufenden Betriebskosten wie Treibstoff, Liegeplatzgebühren, Verpflegung, Gas, Wasser, Endreinigung sowie ggf. anteilige

Kommunikationskosten (z. B. Starlink) werden von der Crew über eine gemeinschaftlich verwaltete Bordkasse getragen.

Nach alter seemännischer Tradition ist der Skipper von der Bordkasse befreit. Die Entscheidungen über nautische oder sicherheitsrelevante Ausgaben (z. B. Tanken, Hafenwahl) liegen beim Skipper.

Für das Schiff besteht in der Regel eine Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung. Die Haftung der Crew beschränkt sich auf etwaige vertraglich vereinbarte Selbstbeteiligungen. Schäden durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz sind hiervon nicht gedeckt.

4. Gesetzliche Vorschriften

Der Mitsegler ist für die Einhaltung aller ihn betreffenden gesetzlichen Vorschriften selbst verantwortlich. Dazu zählen insbesondere Pass-, Visa-, Zoll-, Devisen- und Gesundheitsvorschriften aller an der Route beteiligten Länder. Etwaige Einreiseverweigerungen, Rückschiebungen oder zusätzliche Kosten aufgrund fehlender oder unzureichender Dokumente gehen zu Lasten des Teilnehmers.

Der Skipper ist nicht verpflichtet, den Törn oder die Route aufgrund individueller Einreiseprobleme einzelner Teilnehmer zu ändern.

5. An- und Abreise

Hin- und Rückreise des Teilnehmers sind nicht Gegenstand dieses Vertrages.

6. Anordnungen an Bord

Der Skipper ist allein verantwortlich für die Führung der Yacht. Seinen sicherheitsrelevanten Anweisungen ist uneingeschränkt Folge zu leisten. Bei schwerwiegenden Verstößen kann der Skipper den Teilnehmer nach Erreichen eines Hafens vom weiteren Törn ausschließen. Eine Rückerstattung der Kostenbeteiligung ist in diesem Fall ausgeschlossen. Gleiches gilt für Abbruch oder Beeinträchtigung des Törns, wenn dies durch höhere Gewalt (Krieg, Streik, politische Unruhen, Beschlagnahme usw.) hervorgerufen wird. Für den Fall technischer Schäden gilt eine Liegezeit von 48 Stunden pro Vorfall als vereinbart.

Aufgrund der vorgenannten Umstände entsteht kein Regressanspruch, auch dann nicht, wenn die Rückreise nicht vom vorgesehenen Zielhafen aus erfolgen kann. KMS Segelreisen und der Skipper werden stets bemüht sein, die Folgen vorgenannter Umstände zu vermeiden und zu minimieren.

7. Haftung und Versicherungen

Für die eingesetzten Yachten bestehen eine Haftpflicht- sowie eine Vollkaskoversicherung.

Die Crew bzw. einzelne Schadensverursacher haften gegenüber KMS Segelreisen bis maximal zur Höhe der jeweiligen Selbstbeteiligung der Vollkaskoversicherung. Diese kann je nach Segelrevier unterschiedlich sein und wird auf Anfrage mitgeteilt. Nicht versichert sind Schäden durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz. In diesen Fällen haftet der jeweilige Verursacher in vollem Umfang.

Für Schäden, die ausschließlich durch den Skipper verursacht werden, besteht eine separate Skipperhaftpflichtversicherung.

KMS Segelreisen und der Skipper übernehmen keine Haftung für beschädigte oder abhanden gekommene persönliche Gegenstände an Bord – insbesondere nicht für Wasserschäden an elektronischen Geräten oder Wertgegenständen.

8. Rücktritt und Absage durch KMS Segelreisen

KMS Segelreisen ist berechtigt, den Törn abzusagen, wenn die Teilnahme durch nicht vorhersehbare Umstände in Form von höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt wird. Dies gilt ebenfalls für den Fall, dass aufgrund mangelnder Anmeldung oder Absagen eine sichere Durchführung des Törns nicht gewährleistet werden kann. In diesem Fall wird sich KMS Segelreisen bemühen, einen anderen Törn anzubieten. Bleibt dies erfolglos, werden die Törngebühren zurückerstattet.

9. Änderungen, höhere Gewalt, abweichender Zielhafen

Die ausgeschriebenen Törndaten, Routen und Zielhäfen stellen eine unverbindliche Planung dar. Witterung, technische Umstände, Behördenauflagen oder die Belastbarkeit der Crew können es erforderlich machen, die Route zu ändern, bestimmte Etappen zu verkürzen oder einen anderen als den ursprünglich vorgesehenen Zielhafen anzulaufen. Auch längere Hafenaufenthalte oder ein vorzeitiger Abbruch können unter Umständen notwendig werden.

Der Skipper wird in solchen Fällen bemüht sein, die Auswirkungen auf die Crew so gering wie möglich zu halten. Ein Anspruch auf Rückzahlung der Kostenbeteiligung oder Ersatz sonstiger Aufwendungen, insbesondere für geänderte Rückreisekosten, besteht nicht.

10. Zahlung:

Die Anzahlung (50% der Gesamtsumme) ist eine Woche nach Datum der Bestätigung fällig und auf das in der Bestätigung angegebene Konto zu entrichten. Die Restzahlung ist vier Wochen vor Törnbeginn fällig. Erfolgt die Anmeldung innerhalb von vier Wochen vor Törnbeginn ist die Gesamtsumme sofort fällig. Die Buchung ist übertragbar.

10. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Husum / Nordfriesland.